Stand: 15.12.2025 19:33:26

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/12423

""Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen""

## Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/12423 vom 11.07.2016
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/14431 des WI vom 08.11.2016
- 3. Beschluss des Plenums 17/14566 vom 30.11.2016
- 4. Plenarprotokoll Nr. 88 vom 30.11.2016



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

11.07.2016 Drucksache 17/12423

## **Antrag**

der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Dr. Linus Förster, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann, Diana Stachowitz, Reinhold Strobl, Susann Biedefeld, Ruth Müller, Johanna Werner-Muggendorfer SPD

"Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen"

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich durch ihren Einfluss im Bundesrat und auf die Bundesregierung für ein Investitionsprogramm für die Stärkung der Marktfähigkeit, Kapazität und Infrastruktur der Güterverkehrssparte der Deutschen Bahn – der DB Cargo – bis 2030 einzusetzen.

## Begründung:

Ziel einer zukunftsfähigen Verkehrspolitik muss es sein, Güterverkehr von der Straße und auf die Schiene zu bringen. Wollte man die aktuelle Entwicklung der Güterverkehrssparte innerhalb des bundeseigenen Konzerns DB AG an diesen Grundsätzen einer zukunftsorientierten Verkehrspolitik messen, so würde klar zu Tage treten, dass sich die DB Cargo eindeutig von diesem Ziel weg bewegt und dieses schon völlig aus den Augen verloren zu haben scheint.

So sollen beispielsweise nach den Plänen des Aufsichtsrats der Deutschen Bahn AG 215 kleinere Verladestationen in ganz Deutschland (32 in Bayern) stillgelegt werden und dadurch voraussichtlich 2.100 Arbeitsplätze (426 davon in Bayern) wegfallen. Weitere 105 Güterverkehrsstellen stehen derzeit noch zur Disposition. Hintergrund dieser Entwicklung ist unter

anderem, dass die DB Cargo zuletzt erhebliche Marktanteile verloren hatte.

Dabei realisierte die Bahn-Tochter bis 2008 einen Marktanteil von 85 Prozent. Aufgrund von fehlenden Kapazitäten und einem Missmanagement, welches eher auf Schrumpfen und Sparen denn auf Investieren setzte, verliert die DB Cargo seitdem kontinuierlich an Marktanteilen. Derzeit kommt sie nicht einmal mehr auf 60 Prozent, obwohl die Gesamtmenge der auf der Schiene transportierten Güter nahezu gleich geblieben ist!

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) brachte in ihrer Medieninfo vom 31. Mai 2016 die aktuelle Entwicklung auf den Punkt, wenn es dort heißt: "Dabei bleiben schon heute Güterzüge wegen Lokführer- oder Lokmangel tagelang stehen. Durch Missmanagement hat sich die Beförderungsqualität gravierend verschlechtert. Viele Kunden sind abgewandert, die Transportleistung von DB Cargo ist dramatisch gesunken und jetzt will man mit einem Schrumpfkurs die Qualität verbessern?"

Dass dieser Weg des Managements in einer Sackgasse enden muss, liegt auf der Hand. Daher ist die Staatsregierung aufgefordert, sich für ein Umdenken hinsichtlich des Güterverkehrssegmentes der Deutschen Bahn einzusetzen und massiven Investitionen in diesen Bereich das Wort zu reden.

Hier drängt die Zeit, denn wie ein Blick in den aktuellen Entwurf des Bundesverkehrswegeplans zeigt, geht man derzeit davon aus, dass es bis 2030 ein Wachstum im Schienengüterverkehr von 42,9 Prozent geben wird. Dies stellt die betroffenen Akteure vor immense Herausforderungen, beinhaltet aber zugleich auch das Potenzial für ein gesundes Wachstum in diesem Segment. Um allerdings für diese Entwicklung gerüstet zu sein, muss in die Güterverkehrssparte im Bereich Infrastruktur, Digitalisierungsoffensive und vor allem qualifiziertes Personals investiert werden, anstatt sie weiter kaputt zu schrumpfen.

# **Bayerischer** Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/14431 08.11.2016

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD

Drs. 17/12423

"Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen"

## Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Bernhard Roos** Mitberichterstatter: Jürgen Baumgärtner

### II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien. Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 54. Sitzung am 20. Oktober 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 50. Sitzung am 8. November 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

## **Erwin Huber**

Vorsitzender



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

30.11.2016 Drucksache 17/14566

## **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Dr. Linus Förster, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann, Diana Stachowitz, Reinhold Strobl, Susann Biedefeld, Ruth Müller, Johanna Werner-Muggendorfer SPD

Drs. 17/12423, 17/14431

"Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen"

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

#### **Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

## Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

## **Abstimmung**

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

# Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

#### Es bedeuten:

(Z)

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

#### Verfassungsstreitigkeit

- Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 3. November 2016 (Vf. 14-VII-16) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
  - der Art. 9, 10, 11, 12 und 13 Abs. 1 Nr. 7 des Gesetzes zur Ausführung des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland (AGGlüStV) vom 20. Dezember 2007 (GVBI. S. 922, BayRS 2187-3-I), das zuletzt durch § 1 Nr. 205 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBI. S. 286) geändert worden ist,
  - des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen in Deutschland (Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV) vom 30. Juni 2012 (GVBl. S. 318, 319, BayRS 2187-4-I)

PII-G1310.16-0010 Drs. 17/14446 (E)

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Die Anträge sind unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

## Anträge

4.

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Sanierung und Ausbau der Staatsstraße 2404 Drs. 17/12170, 17/14429 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Α

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Verstärkter Lärmschutz an der B 11 in Grafling Drs. 17/12418, 17/14430 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD "Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen" Drs. 17/12423, 17/14431 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Eberhard Rotter, Erwin Huber, Karl Freller u.a. CSU Schnittstellenprogramm Park & Ride / Bike & Ride neu auflegen Drs. 17/12444, 17/14432 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

6.	Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Margit Wild, Martina Fehlner u.a. SPD Konzept für Museum der Bayerischen Geschichte Drs. 17/12625, 17/14123 (E)				
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
7.	Antrag der Abgeordner Thomas Mütze u.a. un Innovationsaktivitäten Drs. 17/12772, 17/144	d Fraktion (BÜNDNIS von Kleinen und Mittel	90/DIE GRÜNEN)	men stärken	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	I Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A		A	Z	
8.	Antrag der Abgeordner Dr. Linus Förster u.a. S Airbus Helicopters Dor Drs. 17/12982, 17/144	SPD nauwörth	ıl Gantzer, Harald Güll	er,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			ENTH	
9.	Antrag der Abgeordnet Dr. Paul Wengert u.a. Vorleistung bei rechtsk für Angestellte der Bay Drs. 17/12989, 17/144	SPD kräftigen Schmerzensg verischen Polizei		uster,	
	Votum des federführer Fragen des öffentliche				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A				

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

10.	<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Förderprogramme Bayern I – Bekanntheit verbessern Drs. 17/12991, 17/14434 (E)</li> </ol>			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
11.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Förderprogramme Bay Drs. 17/12992, 17/144	D /ern II – Zugang vereir		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z	Z
12.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Förderprogramme Bay Drs. 17/12993, 17/144	D /ern III – Regelmäßige		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	der den Antrag für er	ledigt erklärt hat		
13.	<ul> <li>Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Stromverbrauch in Bayern Drs. 17/12994, 17/14439 (A)</li> </ul>			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	Z	

14.	Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Bernhard Roos, Natascha Kohnen u.a. SPD Meister-BAföG – Zahl der Geförderten und Fördervolumen rückläufig Drs. 17/12995, 17/14440 (E)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Techno				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
15.	<ol> <li>Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Den Geist des Grundgesetzes umsetzen, Demokratie stärken, bundesweite Volksentscheide aktivieren. Drs. 17/13014, 17/14351 (A)</li> </ol>				
	Votum des federführer Verfassung, Recht und				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			Z	
16.	Antrag der Abgeordne Natascha Kohnen u.a. Keinen Betrug beim M Drs. 17/13029, 17/144	SPD indestlohn zulassen	ette Karl,		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z				
17.	Antrag der Abgeordne Bericht zu freiwilligen I sorgern zum Zweck be Drs. 17/13031, 17/143	Kooperationen zwische esonders grundwasser	en Landwirten und Wa	sserver-	
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z			Z	

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

18.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mehrweg besser fördern Drs. 17/13070, 17/14340 (A)			
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	csu A	SPD ENTH	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑
19.	Antrag der Abgeordne Ulrike Gote u.a. und F Einstufung der B 85 zu und Bayreuth anhand Drs. 17/13084, 17/144	raktion (BÜNDNIS 90/ wischen Anschlussstel aktueller Zahlen überp	DIE GRÜNEN) le Neudrossenfeld	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	A	
<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Konsequenzen aus der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 1. September 2016 Drs. 17/13085, 17/14349 (E)</li> </ol>				ofs
	Votum des federführer Verfassung, Recht und			
	csu ☑	SPD   ☑	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑
21.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Besitz, Handel und Ve den Tier- und Artensch Drs. 17/13111, 17/143	en in Bayern sowie Ve		
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	csu A	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑

zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn,
Klaus Adelt u.a. SPD
Ausweitung des Wasserschutzgebietes in der Marktgemeinde Uehlfeld
Drs. 17/13113, 17/14342 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Florian von Brunn u.a. SPD Tätigkeitsbericht des Bayerischen Tierschutzbeirats Drs. 17/13188, 17/14343 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Wolfgang Fackler, Erwin Huber, Karl Freller u.a. CSU Airbus Helicopters Donauwörth Drs. 17/13218, 17/14442 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ENTH